

pool

SCHWIMMBAD- UND WELLNESS-MAGAZIN

Die aktuellsten
Schwimmbad- und
Wellnesstrends

€ 3,80
Ausgabe 71/2023
36. Jahrgang
pool-magazin.com





Hallenbad

Mit höchster Kreativität

Mit viel Sorgfalt, Sachverstand sowie Kreativität und auch unter Verwendung historischer Baustoffe wurde eine Schwimmhalle meisterhaft in das Untergeschoss eines Altbaus aus der Vorkriegszeit integriert.

Das Paar hatte ein großes mehrgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus in Berlin erworben: einen Altbau aus der Vorkriegszeit, der schon viel gesehen und erlebt hat. Zu den nutzbaren Räumlichkeiten sollte auch ein hochwertiger Wellnessbereich im Untergeschoss gehören. Dabei wurde von den Planern und ausführenden Firmen viel Sensibilität verlangt, um den Wellnessbereich in die alte Architektur integrieren zu können.

So sind beispielsweise alle nachträglichen Einbauten und Änderungen durch einen Mauermeister in althergebrachter Weise ausgeführt worden. Das Wissen dazu hatte er sich aus alten Büchern angeeignet. Ebenso sind die verwendeten Ziegel aus historischen Baustofflagern zusammengetragen worden, und an vielen Stellen der Steine sind noch die Brandzeichen der Hersteller zu sehen. Zwar lag der Standort des Schwimmbeckens schon von vornherein fest, doch gestaltete sich der Poolbau genauso wie der Ausbau der ganzen Schwimmhalle als dynamischer Prozess, in den sich der Bauherr kreativ einbrachte. So wurde beispielsweise erst nachträglich in die Wand hinter dem Pool eine Nische realisiert, in der ein „Menneken Pis“ aus Bronze seinen Platz fand.

Neben dem Hamburger Architekturbüro Köhler, das die gesamte Haussanierung betreute, war mit den pooltechnischen Arbeiten

die Firma Rambow Pooldesign beauftragt. „Von statischer Seite her“, erläutert Jan Rambow, „war der Beckeneinbau in das alte Gebäude extrem komplex, da unter dem Gebäude eine U-Bahn-Linie langläuft.“ Die Bestandsfundamente mussten segmentweise unterfangen werden. Um Undichtigkeiten auszuschließen,

Hier wurden die scheinbaren Gegensätze einer rauen Kellerarchitektur mit einer hochwertigen Wellnessausstattung gekonnt kombiniert.

wurde zuerst eine WU-Stahlbetonwanne eingebracht, die den Beckenkörper zum Untergrund hin abdichtet. In diese Konstruktion konnte der eigentliche Pool, ein Aquarixx®-Becken der Firma Hofer Group, in der Größe 11 x 24,0 m bei einer Tiefe von 1,30 m eingebaut werden. Dabei handelt es sich um Systemelemente aus Kunststoff mit hoher Dichte, die mit einer Glasfaserbeschichtung versehen sind. Die Aquarixx®-Elemente bestehen aus Boden

Mit dem Aquarixx®-Beckensystem von Hofer können alle Beckenformen realisiert werden.



und Wänden sowie je nach Projekt auch aus weiteren Elementen wie Treppen oder Sprudelsitzen. Mit diesem Beckensystem lassen sich Pools in allen Formen und Größen bauen. Die Elemente sind sehr leicht und statisch stabil, sodass sie händisch in die Baustelle getragen werden können. Auch bei der Überlaufrinne wurde eine individuelle Lösung gewählt: eine Konstruktion aus klassisch finnischem Beckenkopf und verdeckter Rinne. „Es war der Wunsch des Bauherrn“, so Jan Rambow, „auch in diesem schmalen Becken intensiv schwimmen zu können und dabei wenig den störenden Wellenreflexionen ausgesetzt zu sein.“

Zur Beckenausstattung gehören eine Edelstahl-Einstiegsleiter und LED-RGB-Scheinwerfer. Im angrenzenden Kellergewölbe ist die Wasseraufbereitung untergebracht. Eine vollautomatische Filteranlage und die Mess-, Regel- und Dosiertechnik sind hier sauber und trocken untergebracht. Die Anlage ist an einen Webserver angeschlossen. So können die Techniker der Firma Rambow von der Firmenzentrale oder per Handy von überall auf der Welt die Pooltechnik überwachen. Auch die Lüftungs- und Entfeuchtungsanlage fand hier ihren Platz. Über Schlitzschienen wird die entfeuchtete und wiedererwärmte Luft in die Schwimmhalle eingebracht, sodass trotz der Kellersituation stets eine angenehme Wohlfühlatmosphäre im Raum gegeben ist.



Natürlich ist auch die Sauna, die ebenfalls in die Schwimmhalle integriert wurde, ein Unikat und Meisterwerk. Mit zwei Anbietern wurden verschiedene Ideen diskutiert. Letztendlich bekam Saunalux den Zuschlag. Mit viel Liebe zum Detail erstellte das Unternehmen eine schöne Thermobuchen-Panel-Sauna. Jan Rambow: „Bei dieser scheinbar simplen Konstruktion lagen wie so oft im Leben die Tücken im Detail. Der Architekt verlangte durchgehend gleich große Paneele, und auch die Fluchten der scheinbar schwebenden Bänke mussten passen. Da wir die Bänke nicht an allen Stellen im Bestandsmauerwerk verankern konnten, wurde auf einen gläsernen Träger zurückgegriffen. Eine besondere Herausforderung lag auch im Anschluss an die Sichtmauerwerkswände.“ Die Bänke scheinen jetzt in der Kabine zu schweben. Rund ein Jahr dauerten die Arbeiten.

Hier ist es in besonderer Weise gelungen, eine Schwimmhalle ins Untergeschoss eines alten Berliner Hauses zu integrieren, bei der die scheinbaren Gegensätze einer rauen Kellerarchitektur mit einer hochwertigen Wellnessausstattung gekonnt kombiniert wurden.

PLANUNG & REALISIERUNG

Schwimmbadbau und Planung

Rambow Pooldesign GmbH,
14612 Falkensee, Tel. 03322/24437-0,
office@rambow-pooldesign.de,
www.rambow-pooldesign.de

Schwimmbecken

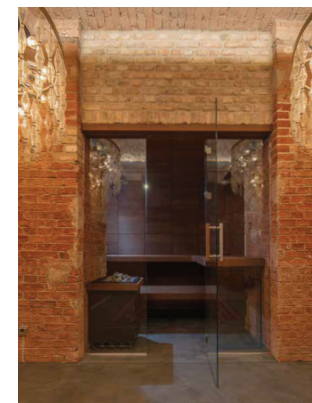
Hofer Group, I-39047 St. Christina,
Gröden (Bozen), Tel. +39/0471/793445,
info@hofergroup.it, www.hofergroup.it

Architektur

Planungsbüro Köhler, 22765 Hamburg,
Tel. 040/31794300, office@koehlerHH.de,
www.koehlerHH.de

Sauna

Saunalux GmbH Products & Co. KG,
Altenschlirfer Str. 11, 36355 Grebenhain,
Tel. 06644/860, info@saunalux.de
www.saunalux.de



Die scheinbar schwebenden Bänke der Thermobuchen-Panel-Sauna sind ein absoluter Hingucker.

Für diese Anlage erhielt Rambow Pooldesign in der Kategorie „Privates Hallenbad“ vom Bundesverband Schwimmbad & Wellness (bsw) den bsw-Award 2022 in Gold. ■

fluvo
innovative schwimmbadtechnik

Kompatibel mit
myfluvo® App!



App Store

Google play



XANAS® Gegenstromanlagen

Fitness und Spaß für die ganze Familie

Einfach schwimmen ohne am Beckenende wenden zu müssen. Die **XANAS®** Gegenstromanlage bietet Fitness und Spaß für die ganze Familie. Die Stärke des Gegenstroms kann individuell geregelt werden. Somit findet jeder seinen idealen Rhythmus.



www.fluvo.de